



Presse-Information

NÜRNBERGER VorteilsRente passt sich Lebensumständen an

Nürnberg, im März 2012

Von einer Privatrente wird erwartet, dass sie sicher sowie ertragreich ist und dass sie lebenslang gezahlt wird. Die neue NÜRNBERGER VorteilsRente bietet darüber hinaus vor und nach Rentenbeginn flexible Optionen ohne Gesundheitsfragen.

Die Laufzeit einer Rentenversicherung erstreckt sich in der Regel über Jahrzehnte. Viele Kunden wünschen daher einen Vertrag, der sich geänderten Lebensumständen, nicht zuletzt dem Eintritt der Pflegebedürftigkeit, anpasst. Sinnvoll wäre für diesen Fall, dass eine Kapitalauszahlung oder – noch besser – eine erhöhte Rente vorgesehen ist, denn die gesetzliche Pflegeversicherung ersetzt nur einen Teil der entstehenden Kosten.

Die NÜRNBERGER VorteilsRente bietet genau dies: die Option auf eine erhöhte Rente bei Pflegebedürftigkeit oder Demenz. Sobald der NÜRNBERGER Lebensversicherung mitgeteilt wird, dass der Kunde pflegebedürftig ist, hebt sie die Altersrente an (frühestens zum vereinbarten Beginn der Rentenzahlung). Je früher die Meldung erfolgt, desto höher fällt die Zusatzrente aus. Sie kann die Altersrente sogar übersteigen. Anspruch auf diese Rentenerhöhung besteht bereits ab 2 von 6 Pflegepunkten. Die Rente wird auch nicht wieder reduziert, wenn die Pflegebedürftigkeit wegfällt – die erhöhte Leistung bleibt lebenslang garantiert.

Flexibel ist die NÜRNBERGER VorteilsRente auch in anderer Hinsicht: Vor Rentenbeginn ist eine steuerfreie Kapitalauszahlung bei schwerer Krankheit oder im Pflegefall möglich. Ab Rentenbeginn bleibt der Kunde durch die Kapitalentnahme-Option flexibel.

Darüber hinaus ist auch die Gestaltung des Vertrags individuell für den Kunden: So können eine Abrufphase oder Zusatzversicherungen (zum Beispiel gegen Berufsunfähigkeit) eingeschlossen werden. Die Beitragszahlung erfolgt laufend, einmalig oder abgekürzt und Zuzahlungen sind jederzeit ab 250 Euro möglich.

Die NÜRNBERGER Lebensversicherung AG (NLV) geht mit der VorteilsRente auf den gesellschaftlichen Wandel ein: Schon heute müssen in Deutschland über 2 Millionen Menschen ambulant oder stationär gepflegt werden. In 20 Jahren werden es voraussichtlich 3,6 Millionen sein.

Anerkannte Ratingagenturen bescheinigen der NLV seit Jahren finanzielle Sicherheit und Stärke. Auch bei wichtigen Kennzahlen wie Gesamtüberschuss, Zuweisung zur Rückstellung für Beitragsrückerstattung sowie der Substanzkraftquote weist sie deutlich überdurchschnittliche Werte auf. Und bei der Überschussbeteiligung folgt die NLV nicht dem Trend zur Senkung: Die laufende Verzinsung liegt auch im Jahr 2012 unverändert bei 4,0 %, im Rentenbezug sogar bei 4,25 %. Die NLV bietet damit eine über dem Branchenschnitt liegende Überschussbeteiligung.

Kundenbedarf

Option auf erhöhte Rente bei Pflegebedürftigkeit

Flexibel vor und nach Rentenbeginn

Individuelle Vertragsgestaltung

NÜRNBERGER finanzstark und mit hoher Überschussbeteiligung